Prof. Dr. Klaus Markstaller neuer Ärztlicher Direktor und Vorstandsvorsitzender am Universitätsklinikum Augsburg

30. September 2022

Amtsantritt zum 1. Januar 2023 – Blume: „passionierter Arzt, international geachteter Experte für Anästhesie und ein enorm erfahrener und hochkompetenter Klinikmanager"

MÜNCHEN/AUGSBURG. Zum 1. Januar 2023 wird Prof. Dr. Klaus Markstaller Ärztlicher Direktor und Vorstandsvorsitzender an Bayerns jüngstem Universitätsklinikum in Augsburg. Gleichzeitig erhält er einen Ruf an die Universität Augsburg. Das gab **Wissenschaftsminister Markus Blume** heute in München bekannt. „Eine starke Verpflichtung für das Gesundheits- und Medizinland Bayern! Professor Markstaller ist passionierter Arzt, international geachteter Experte für Anästhesie und ein enorm erfahrener und hochkompetenter Klinikmanager. Dieses Potpourri an Qualifikationen zeigt: Er ist genau der Richtige, um den jungen Unimedizin-Standort Augsburg aufs nächste Level zu heben. Ich sage herzlich willkommen in der neuen Funktion am Uniklinikum Augsburg und freue mich auf die Zusammenarbeit", so der Minister.

Prof. Dr. Klaus Markstaller betonte: „Es ist mir eine große Freude und Ehre zugleich ab dem kommenden Jahr die Ärztliche Direktion und den Vorstandsvorsitz am Universitätsklinikum Augsburg zu übernehmen. Ich bin überzeugt, dass in Augsburg eine Zeit des Aufbruchs und der universitären Profilbildung begonnen hat, welche ich sehr gerne mit allen Beteiligten ausbauen und weiterführen möchte. Das Universitätsklinikum Augsburg wird zunehmend eine sehr wertvolle Rolle in der bayrischen Landschaft der Universitätsklinika einnehmen."

Die Präsidentin der Universität Augsburg, **Prof. Dr. Sabine Doering-Manteuffel**, sagte: „Wir freuen uns sehr, mit Herrn Professor Dr. Klaus Markstaller die positive und konstruktive Zusammenarbeit mit unserem Universitätsklinikum fortzusetzen und unsere Kooperation in Forschung und Lehre im Zuge des Aufbaus der Medizinischen Fakultät weiter voranzutreiben."

Die Dekanin der Medizinischen Fakultät der Universität Augsburg, **Prof. Dr. med. Martina Kadmon**, sagte: „Ich freue mich sehr, dass wir Herrn Prof. Markstaller als Ärztlichen Direktor für unser Uniklinikum gewinnen konnten. Seine langjährige Leitungserfahrung an einer der größten europäischen Universitätskliniken wird den weiteren Aufbau der Universitätsmedizin in Augsburg und vor allem das Zusammenwachsen der Uniklinik, der Medizinischen Fakultät und der Universität weiter voranbringen."

Prof. Dr. Markstaller ist seit 2010 Professor für Anästhesie und perioperatives Management an der Medizinischen Universität Wien und leitet seit 2014 die Klinik für Anästhesie, Allgemeine Intensivmedizin und Schmerztherapie des Universitätsklinikums AKH Wien. Dort leitet er zudem die Stabsstelle für integratives OP Management. Er war Präsident der Österreichischen Gesellschaft für Anästhesie, Reanimation und Intensivmedizin. Seit Januar 2020 ist er Mitglied des Obersten Sanitätsrats der Republik Österreich.

Der gebürtige Nürnberger hat in Tübingen Medizin studiert, in Ulm promoviert und wurde an der Johannes-Gutenberg-Universität in Mainz habilitiert. Sein Forschungsschwerpunkt liegt im Bereich der Anästhesiologie. Er ist als Gutachter für die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) und die Humboldt-Stiftung tätig. Prof. Markstaller ist ehemaliges Mitglied des Aufsichtsrats des Universitätsklinikums Augsburg. Bayerns jüngster Universitätsmedizin-Standort ist ihm daher bereits bestens vertraut.

Das Universitätsklinikum Augsburg gehört mit knapp 1.700 Planbetten und rund 6.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu den größten Krankenhäusern Deutschlands. Seit 2019 ist das Klinikum Augsburg eigenständiges Universitätsklinikum, an dem die Studierenden der medizinischen Fakultät der Universität Augsburg ausgebildet werden. Der Bayerische Wissenschaftsminister ist Vorsitzender des Aufsichtsrats des Universitätsklinikums.

Philipp Spörlein, stellv. Pressesprecher, 089 2186-2621

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers